

Protokoll Nr. 11/2013 über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft der Stadt Wilhelmshaven am Dienstag, den 29. Oktober 2013, 17:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses

Oberbürgermeister:

Oberbürgermeister Andreas Wagner

Mitglieder CDU-Fraktion:

Beigeordnete Ursula Glaser
Ausschussmitglied Uwe Heinemann
Beigeordneter Stephan Hellwig
Bürgermeister Fritz Langen
Ausschussmitglied Prof. Günter Reuter

Mitglieder SPD-Fraktion:

Bürgermeister Holger Barkowsky
Ausschussmitglied Peter Debring (ab 17:10 Uhr)
Beigeordneter Karlheinz Föhlinger
Ausschussmitglied Howard Jacques
Beigeordneter Michael Veh

Mitglieder Gruppe Grüne/WBV:

Beigeordneter Stefan Becker
Stellv. Ausschussvorsitzender Werner Biehl
Ausschussvorsitzende Katja Breuer

Mitglied Gruppe BASU/Hammadi:

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum

Mitglied UWG WHV-Fraktion:

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Dezernenten:

Erster Stadtrat Jens Stoffers
Stadtbaurat Klaus-Dieter Kottek

Verwaltung:

Marion Fiedelak (Rechtsamt)
Arnold Preuß (Kommunikation & Koordination)
Insa Rogel (Kommunikation & Koordination)
Jörg Valnion (Fachbereich Finanzen)

Eigenbetrieb Technische Betriebe Wilhelmshaven:

Tim Menke

Reinhard-Nieter-Krankenhaus Städtische Kliniken gGmbH:

Andrea Aulkemeyer

Protokollführung:

Tanja Harnisch (Fachbereich Finanzen)

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Vorlagen an den Rat:
- 3.1 Zustimmung zur Übernahme der Erschließungsanlagen für die Entsorgung von Schmutz- und Oberflächenwasser im Bereich des JadeWeserPorts **239/2013**
- 3.2 Vorstellung und Erörterung der vorgesehenen Kooperation mit dem St. Willehad Hospital und Antrag auf Beschlussfassung zum weiteren Procedere **240/2013**
- 4 Mitteilungen und Anfragen -keine-

- 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

-Die Tagesordnung wurde wie vorgetragen festgestellt.-

- 3 Vorlagen an den Rat:

- 3.1 Zustimmung zur Übernahme der Erschließungsanlagen für die Entsorgung von Schmutz- und Oberflächenwasser im Bereich des JadeWeserPorts **239/2013**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug Beschlussvorlage sowie Begründung vor und bat um Wortmeldungen.

-keine Wortbeiträge-

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Die Stadt Wilhelmshaven übernimmt unentgeltlich und lastenfrei die Erschließungsanlagen zur Schmutz- und Oberflächenentwässerung im Bereich des JadeWeserPorts.

3.2 Vorstellung und Erörterung der vorgesehenen Kooperation mit dem St. Willehad Hospital und Antrag auf Beschlussfassung zum weiteren Procedere **240/2013**

Die Vorsitzende, **Frau Breuer**, trug Beschlussvorlage sowie Begründung vor und bat um Wortmeldungen.

Herr **Föhlinger** stellte einen gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion zur Änderung der Vorlage Nr. 240/2013 vor. Der letzte Satz des Beschlussvorschlags solle wie folgt geändert werden:

„Die schlussverhandelten Vertragsinhalte sind dem Rat zusammen mit einer Aufstellung der zu erwartenden Belastungen für den Haushalt der Stadt zur abschließenden Zustimmung vorzulegen.“

An der weiteren Diskussion beteiligten sich **Herr Heinemann, Herr Biehl** und **Herr Oberbürgermeister Wagner**.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt- **-geändert-**

Der Rat stimmt der Verhandlung der Vertragstexte bezüglich der Kooperation des Reinhard-Nieter-Krankenhauses mit dem St. Willehad-Hospital und dem Gesundheitszentrum St. Willehad auf Basis des beigefügten Dokuments „Klinikum Wilhelmshaven – Vertragsinhalte und Vertragsstruktur“ zu.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, für die Stadt die Verhandlungen mit dem St. Willehad-Hospital e.V. zu führen, eine Klärung der noch offenen Punkte herbeizuführen und diese Verhandlungen abzuschließen.

Die schlussverhandelten Vertragsinhalte sind dem Rat zusammen mit einer Aufstellung der zu erwartenden Belastungen für den Haushalt der Stadt zur abschließenden Zustimmung vorzulegen.

4 Mitteilungen und Anfragen

-keine Mitteilungen und Anfragen-

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:15 Uhr

Stoffers
Erster Stadtrat

Breuer
Vorsitzende

Harnisch
Protokollführerin